



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –**

Februar 2004

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Juni 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangskindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinen und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbaumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Februar: -1 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Februar 2004 um 1 % niedriger als im Februar 2003. Die Bauleistung sank im Hochbau um 4 %. Der Tiefbau konnte zwar eine Produktionssteigerung um 3 % gegenüber dem Vorjahresergebnis erzielen, doch wurde dieses Ergebnis teilweise von der diesjährigen, günstigeren Witterung beeinflusst.

Innerhalb des Hochbaus ging die Bauproduktion im gewerblichen und industriellen Hochbau um 13 % zurück, was durch das Plus im Wohnungsbau und im öffentlichen Hochbau (je +5 %) nicht kompensiert werden konnte.

Innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Landesstatistiker Produktionssteigerungen für alle beteiligten Bauparten (Straßenbau: +9 %; gewerblicher und industrieller Tiefbau: +2 %; sonstiger öffentlicher Tiefbau: +1 %).

Witterung im Februar 2004

Der Februar 2004 war in Nordrhein-Westfalen etwas zu mild. Mit Mitteltemperaturen zwischen 3,1 und 4,7 °C im Flachland war er um 1,0 bis 2,1 Kelvin zu warm (Lüdenscheid 2,1 °C; Kahler Asten -1,2 °C, +1,3 Kelvin). Es gab in den Niederungen 12 bis 16 Frosttage sowie örtlich 1 Eistag. Der Kahle Asten verzeichnete 22 Frost- und 13 Eistage, Lüdenscheid 19 Frost- und 4 Eistage.

Die Niederschlagshöhen fielen recht uneinheitlich aus, mit Summen zwischen 40 und 80 mm im Flachland fielen 81 bis 142 % des Solls (Kahler Asten 111 mm, 100 %; Lüdenscheid 85 mm). Im Flachland lag an 3 bis 10 Tagen Schnee, in Lüdenscheid an 15 und auf dem Kahlen Asten an 28 Tagen.

Die Sonne schien im Februar 2004 zu wenig. Mit 39 bis 57 Stunden wurden nur 52 bis 72 % des langjährigen Wertes erreicht.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Februar 2004	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen-Bredeneu		Köln-Bonn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+8,7	51,6	+7,9	59,2	+8,2	45,7	+9,4	34,9	+6,4	65,4
II	+4,0	1,9	+2,6	4,1	+2,8	3,6	+3,6	2,7	+1,7	4,6
III	-0,2	6,6	-0,9	17,1	-1,1	10,4	-0,5	8,6	-2,2	15,1
Δ / S	+4,2	60,1	+3,2	80,4	+3,3	59,7	+4,2	46,2	+2,0	85,1
dagegen Februar 2003	+1,6	21,4	0	17,7	+2,0	14,3	+1,7	29,2	+0,2	26,6

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

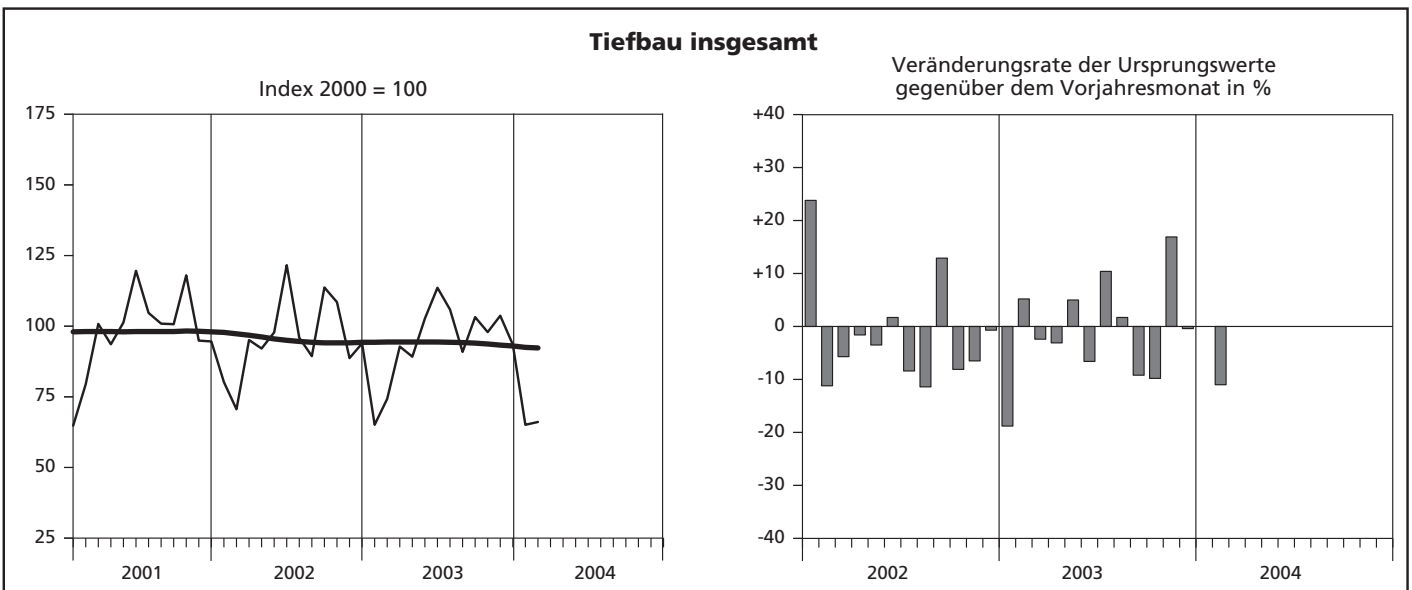
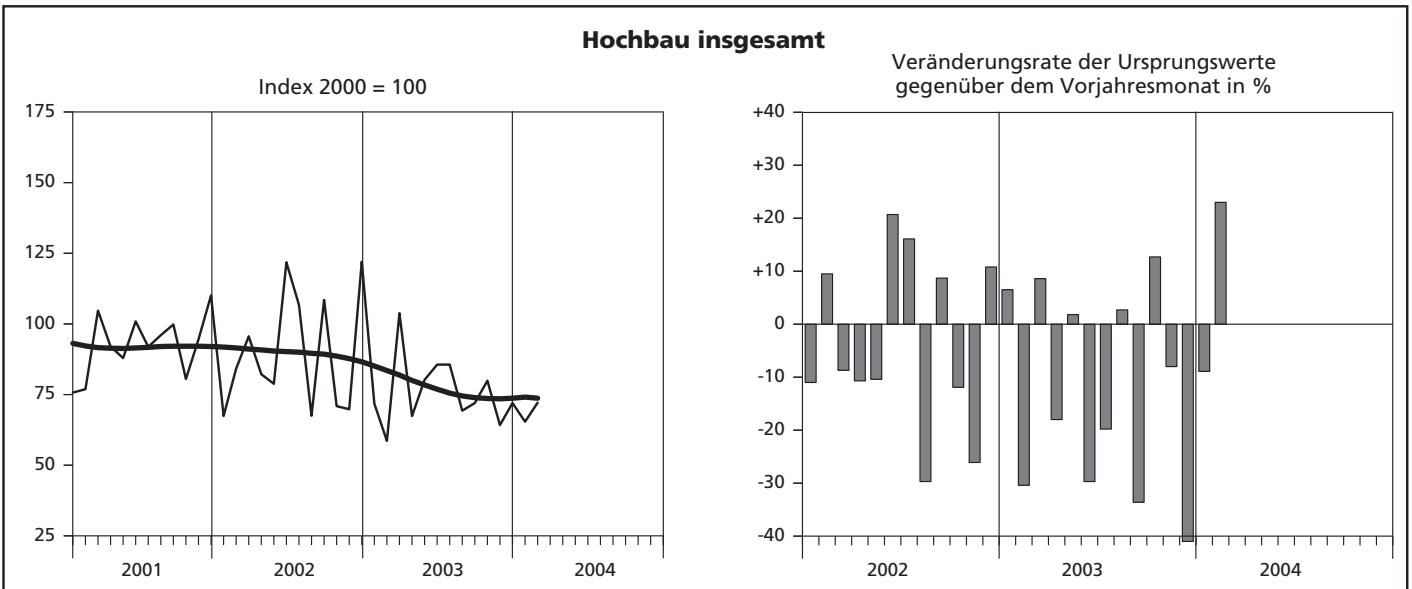
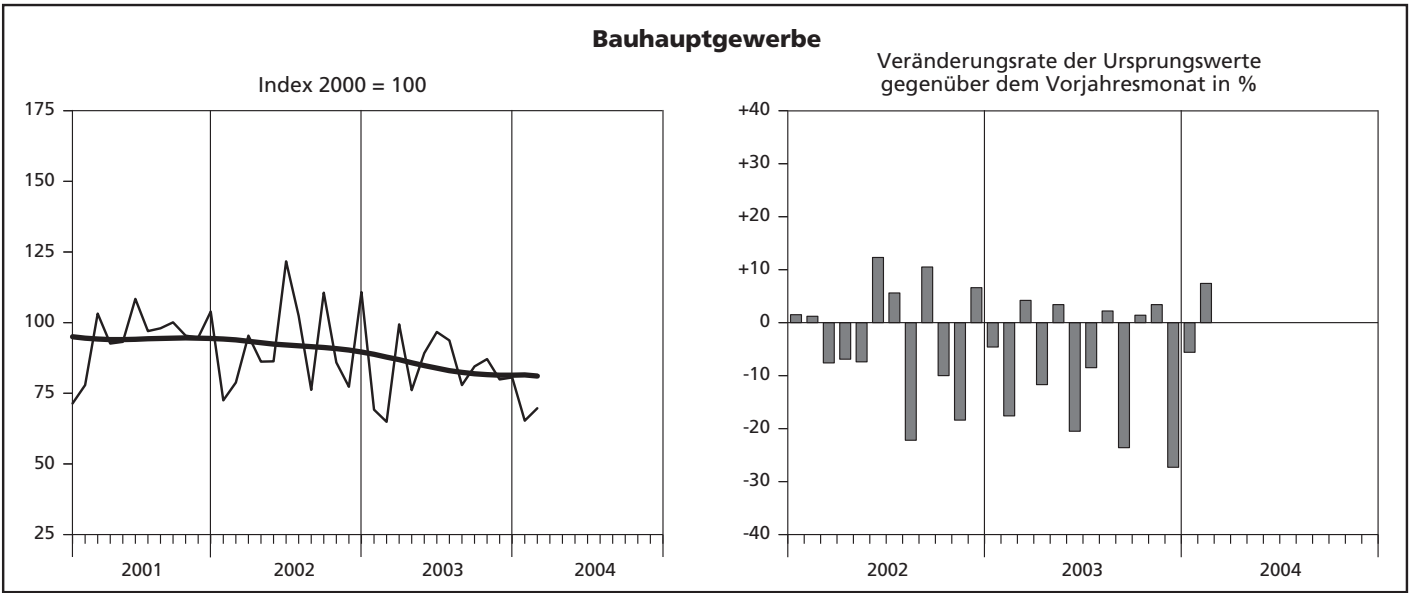
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

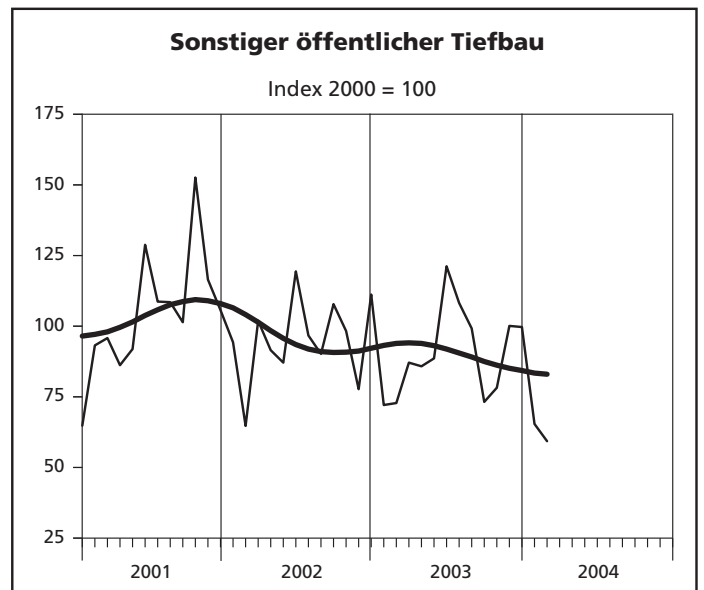
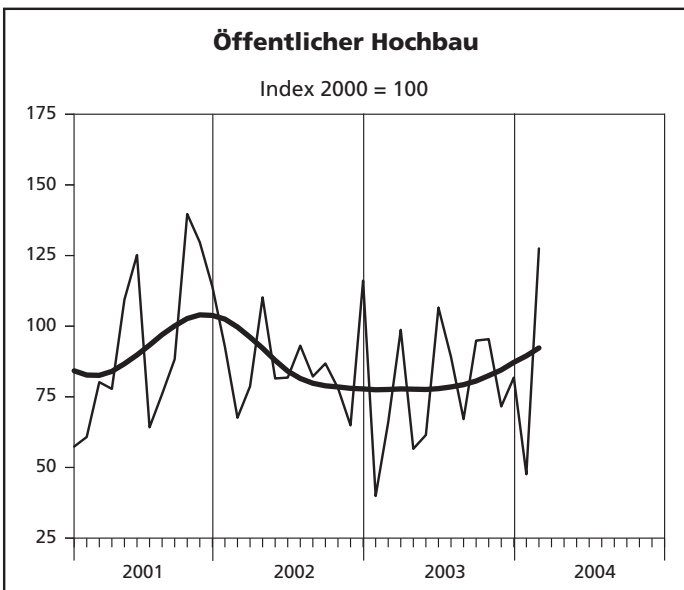
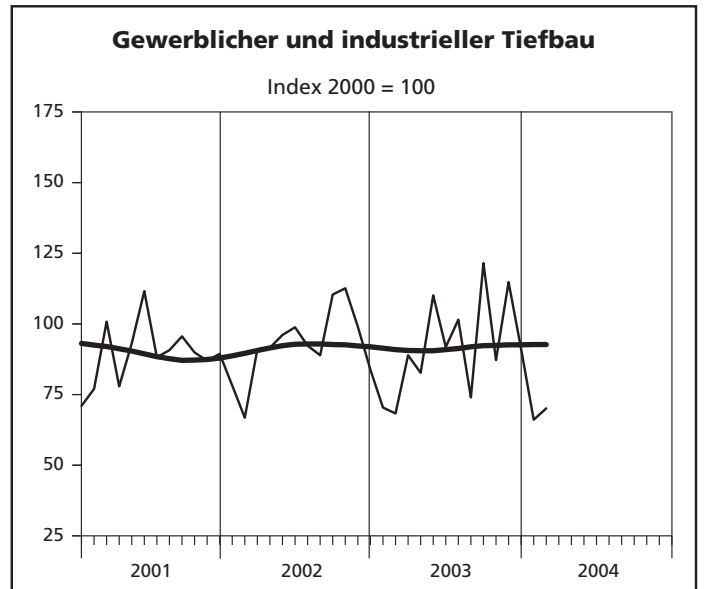
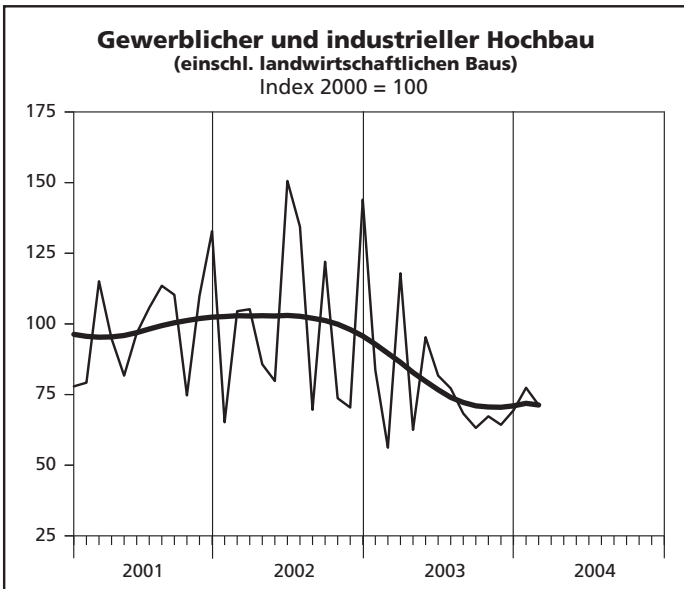
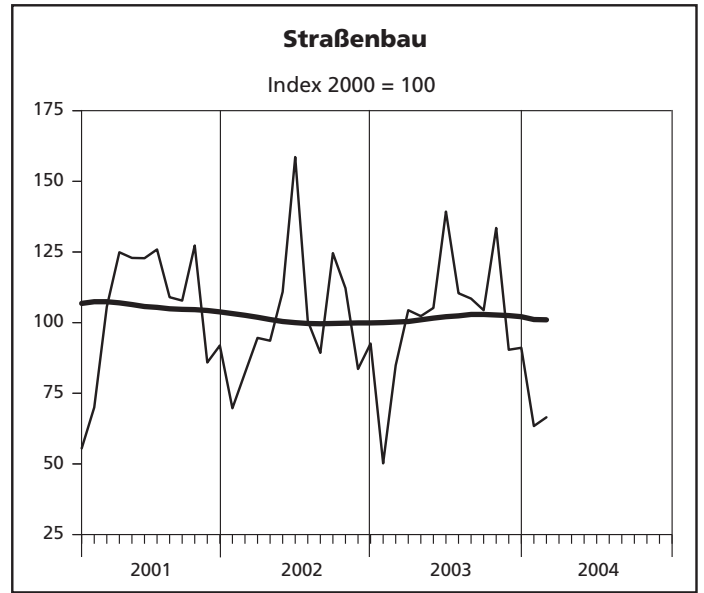
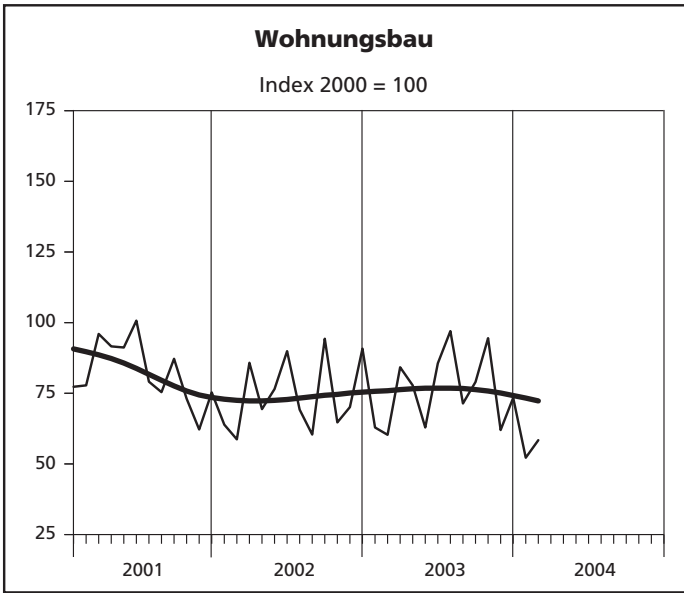
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



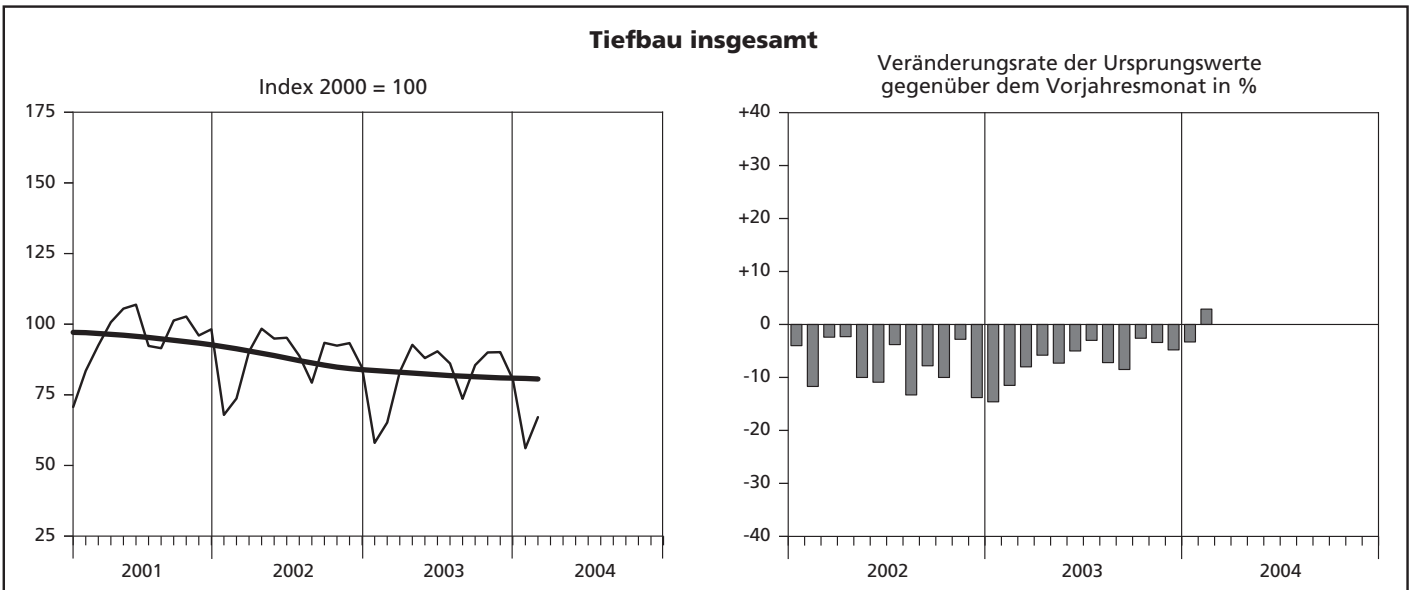
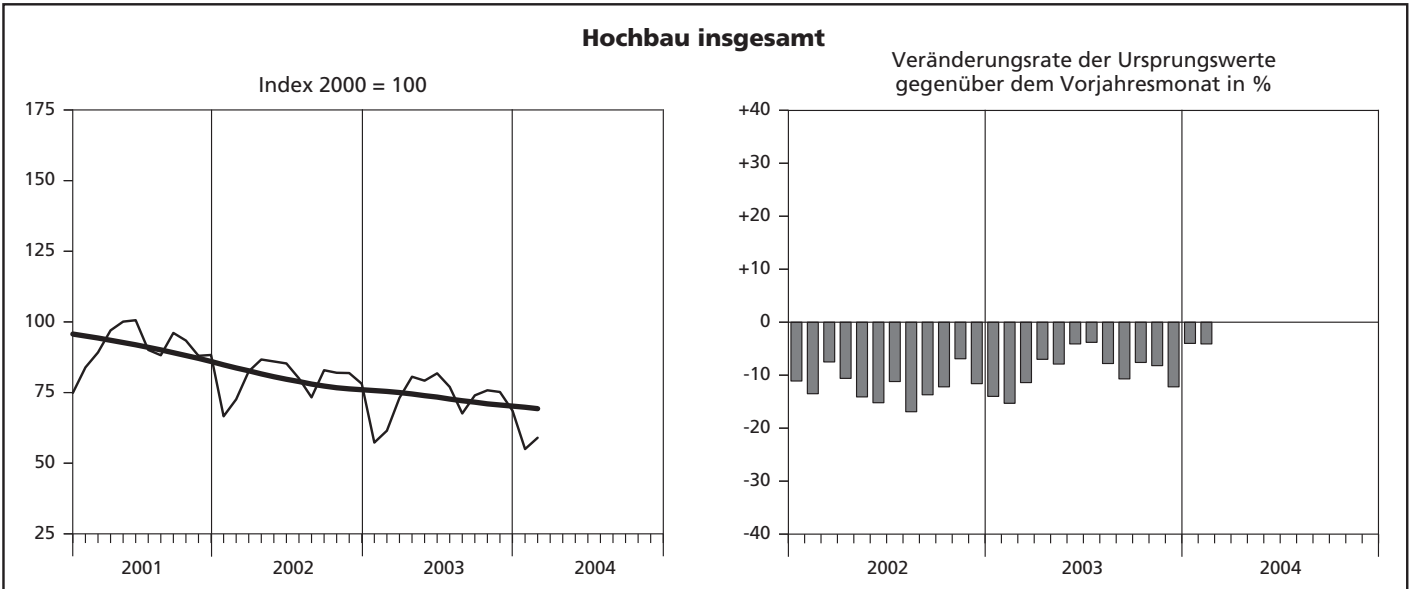
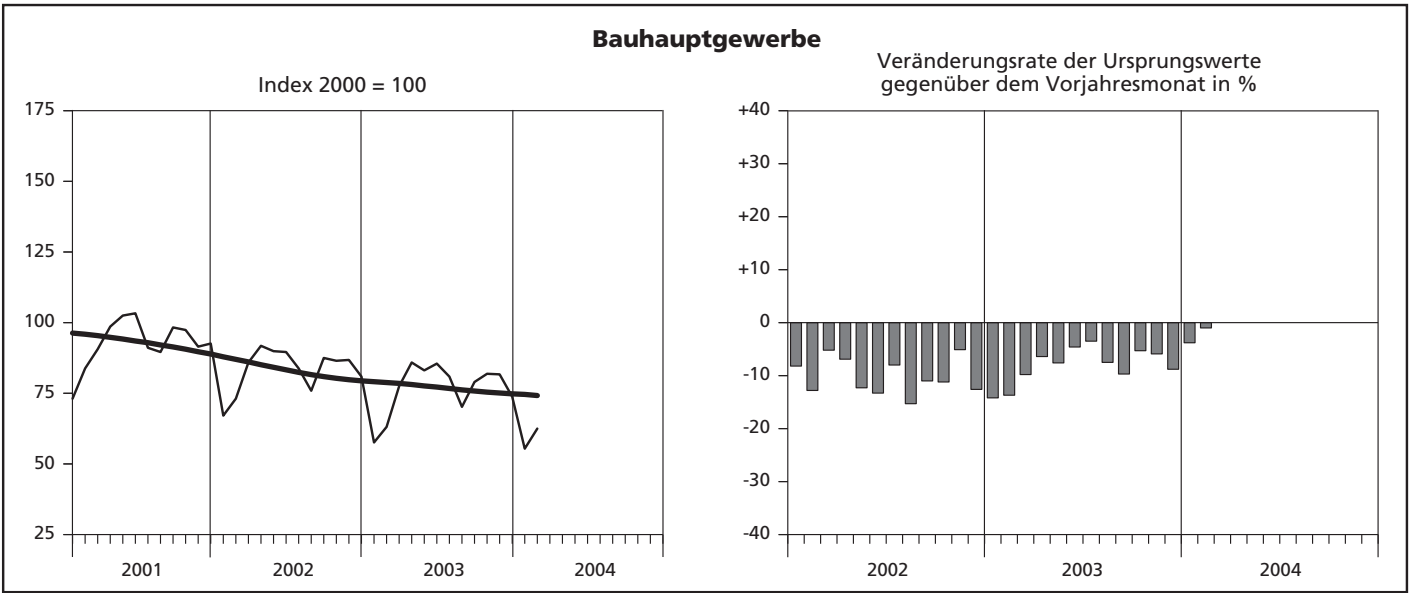
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs

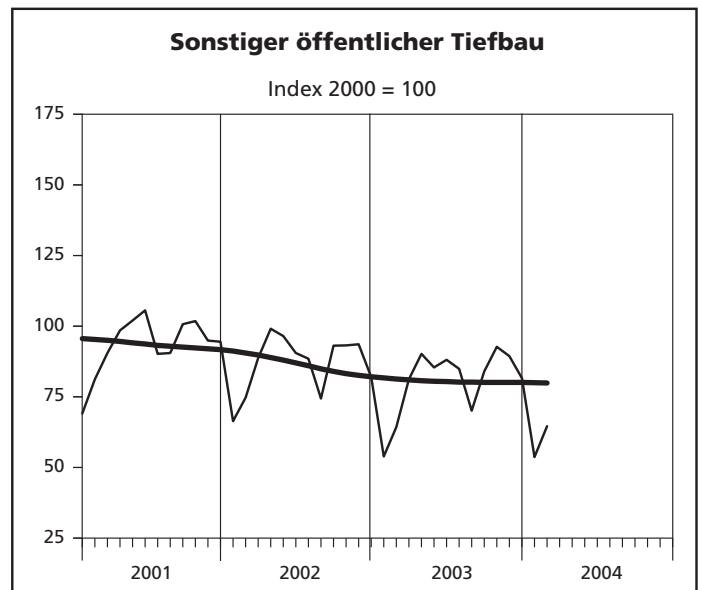
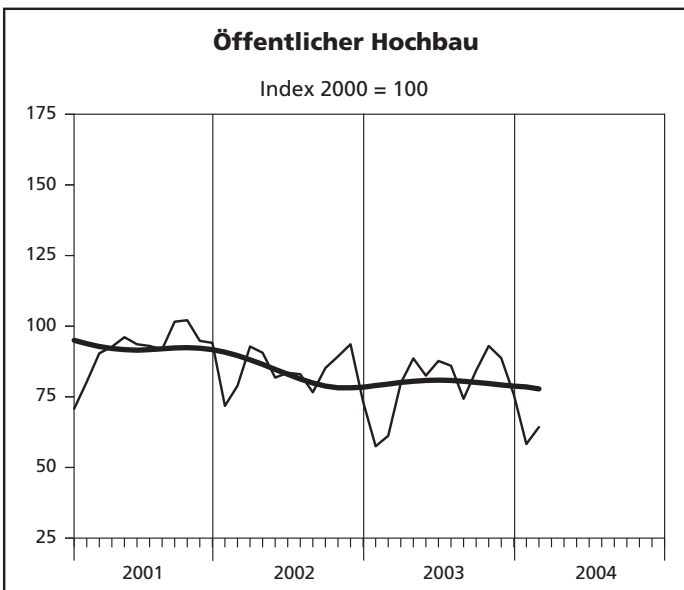
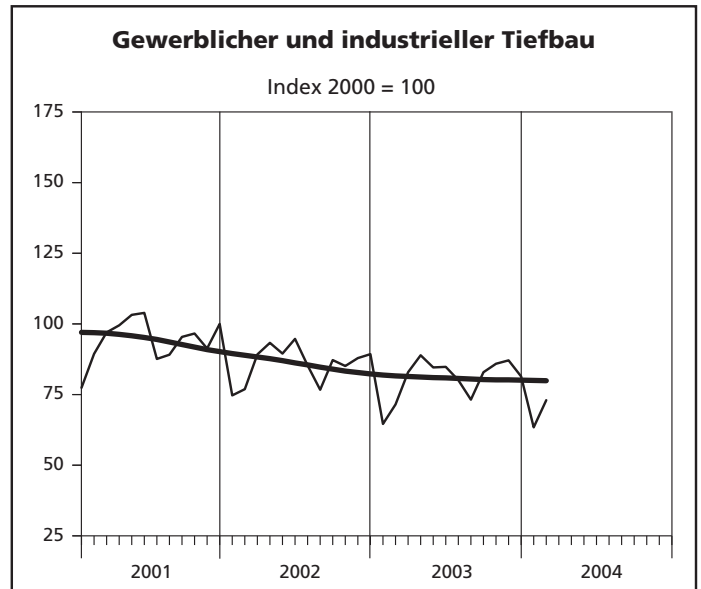
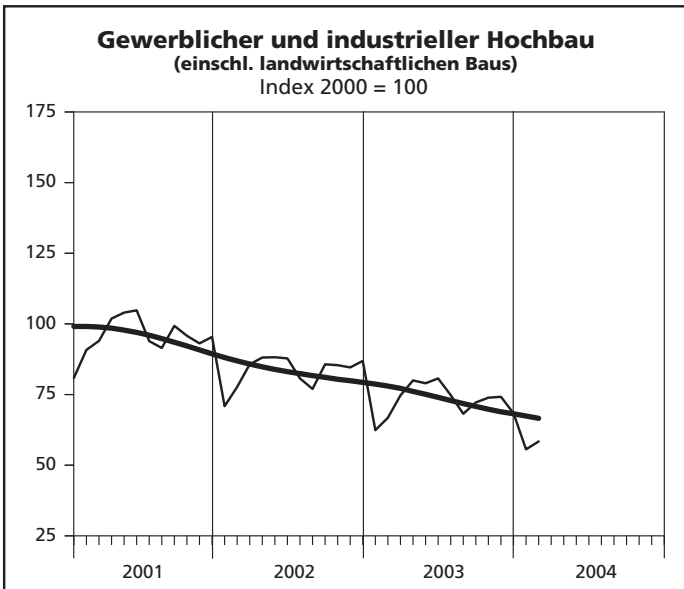
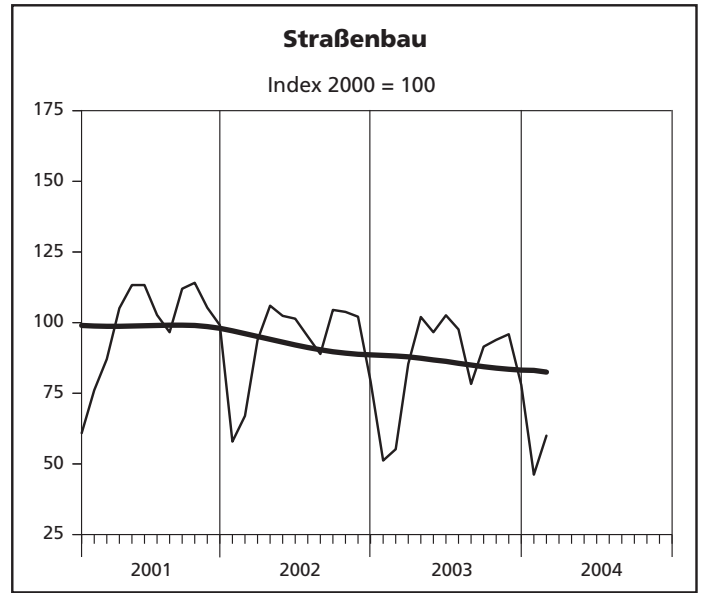
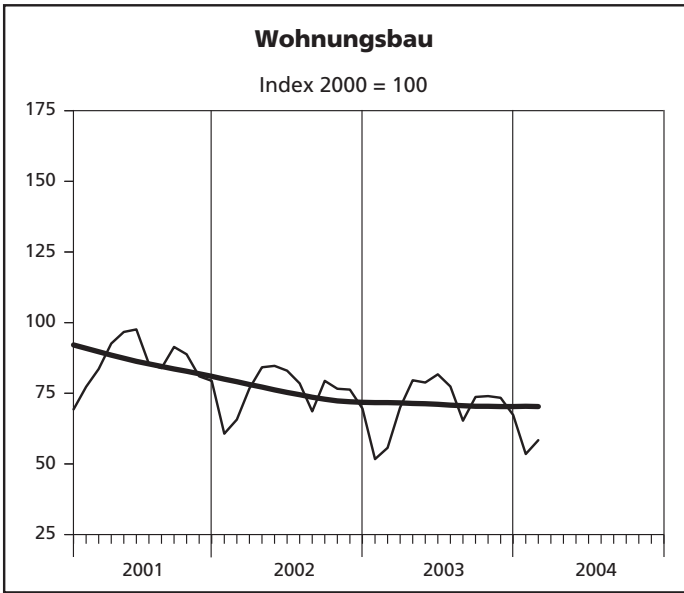


— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragseins
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
5	2004 (kumuliert)	67,5	68,8	55,3	74,4	87,6	65,6	65,0	68,1	62,4
6	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
7	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
8	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
9	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
10	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
11	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
12	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
13	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
14	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
15	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
16	November	79,9	64,2	62,0	64,3	71,6	103,7	90,4	114,8	100,1
17	Dezember	80,6	72,0	73,4	69,4	81,8	93,5	91,1	91,1	99,7
18	2004 Januar	65,3	65,4	52,2	77,4	47,6	65,1	63,4	66,1	65,4
19	Februar	69,7	72,1	58,4	71,3	127,5	66,1	66,5	70,1	59,3
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002	83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003	76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
5	2004 (kumuliert)	59,0	57,0	56,0	57,0	61,3	61,6	53,1	68,2	59,2
6	2003 Januar	57,6	57,3	51,7	62,4	57,5	58,0	51,2	64,6	53,9
7	Februar	63,1	61,5	55,7	66,8	61,2	65,2	55,2	71,5	64,3
8	März	77,5	73,1	70,0	74,7	79,8	83,1	85,4	82,9	81,2
9	April	85,9	80,6	79,6	80,0	88,6	92,7	102,0	88,9	90,2
10	Mai	83,1	79,2	78,8	79,0	82,5	88,0	96,6	84,6	85,4
11	Juni	85,5	81,8	81,7	80,7	87,7	90,4	102,6	84,8	88,1
12	Juli	80,9	77,0	77,4	74,8	86,0	86,1	97,6	80,1	84,9
13	August	70,2	67,6	65,3	68,2	74,3	73,6	78,3	73,2	70,1
14	September	79,0	74,0	73,7	72,2	84,3	85,5	91,5	82,9	84,0
15	Oktober	81,9	75,8	74,0	73,9	93,0	90,0	93,9	85,9	92,7
16	November	81,7	75,2	73,4	74,2	88,7	90,1	95,9	87,1	89,4
17	Dezember	73,8	68,6	67,3	68,4	75,8	80,5	77,9	81,4	81,6
18	2004 Januar	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
19	Februar	62,5	59,0	58,4	58,4	64,3	67,1	60,0	73,0	64,6
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003	8 193 642	4 514 778	1 600 595	23 606	2 401 561	34 150
5	2004 (kumuliert)	1 112 506	684 719	194 554	3 569	396 656	3 981
6	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
7	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
8	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
9	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
10	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
11	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
12	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
13	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
14	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
15	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
16	November	655 177	318 130	108 819	960	171 458	1 819
17	Dezember	660 606	356 969	128 829	983	183 167	3 943
18	2004 Januar	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
19	Februar	574 555	359 078	102 697	2 428	190 543	805
20	März	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	102 698	62 665	29 252	10 781
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	293 880	62 954	196 190	34 736
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	177 978	59 674	86 063	32 241
Insgesamt	574 556	185 293	311 505	77 758

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2002			2003			
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 968 128	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896	3 585 681	3 489 501
Hochbau zusammen	2 360 556	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559	2 056 834
davon							
Wohnungsbau	616 258	542 679	504 295	527 748	515 660	529 484	541 519
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 483 430	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152	1 252 697
öffentlicher Hochbau	260 868	243 474	272 428	358 350	290 795	286 923	262 618
Tiefbau zusammen	1 607 572	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122	1 432 667
davon							
Straßenbau	541 382	449 715	385 246	419 144	436 159	415 436	406 240
gewerblicher und industrieller Tiefbau	577 219	584 523	511 362	602 778	583 823	643 264	624 574
sonstiger öffentlicher Tiefbau	488 971	473 861	417 316	443 155	435 714	418 422	401 853

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl							1 000 EUR			
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	1 374	74 157	556	16 639	42 535	11 032	3 396	1 701 293	835 696	9 564 059
2004 (kumuliert)	1 302	69 130	524	15 933	39 521	9 976	3 177	232 184	128 702	1 133 573
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	1 316	72 448	527	16 205	41 596	10 778	3 342	157 934	82 607	900 671
Dezember	1 310	71 011	526	16 139	40 708	10 336	3 302	137 621	67 927	966 713
2004 Januar	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
Februar	1 300	68 800	520	15 904	39 345	9 927	3 104	112 221	64 073	567 677
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003	84 649	41 236	17 362	338	18 887	279
5	2004 (kumuliert)	10 541	5 195	2 208	31	2 376	42
6	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
7	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
8	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
9	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
10	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
11	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
12	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
13	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
14	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
15	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
16	November	7 249	3 400	1 435	27	1 527	25
17	Dezember	5 537	2 626	1 114	21	1 188	24
18	2004 Januar	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
19	Februar	5 462	2 620	1 123	14	1 188	20
20	März	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003	9 472 589	5 372 473	1 694 759	31 749	3 064 947	47 983
5	2004 (kumuliert)	1 124 788	700 603	214 599	3 978	415 991	7 144
6	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
7	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
8	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
9	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
10	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
11	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
12	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
13	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
14	September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
15	Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
16	November	893 064	490 735	153 053	2 225	275 676	5 089
17	Dezember	959 113	523 580	175 591	7 519	277 790	4 628
18	2004 Januar	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
19	Februar	563 775	334 670	110 277	1 142	187 998	4 515
20	März	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 066	2 829	2 844	9 413	9 609	11 121
2	Duisburg	2 561	1 867	1 860	6 590	5 522	5 058
3	Essen	3 600	3 362	3 363	11 647	11 820	11 666
4	Krefeld	853	765	771	2 062	1 894	1 983
5	Mönchengladbach	803	797	785	1 773	1 913	1 868
6	Mülheim an der Ruhr	1 650	1 591	1 586	5 663	5 506	5 359
7	Oberhausen	1 295	1 185	1 177	3 277	3 789	3 300
8	Remscheid	636	430	386	1 635	1 289	1 074
9	Solingen	335	325	325	688	806	756
10	Wuppertal	443	439	431	1 101	1 206	1 115
	Kreise						
11	Kleve	1 844	1 805	1 791	3 773	4 029	3 864
12	Mettmann	1 225	1 211	1 201	3 212	3 515	3 168
13	Rhein-Kreis Neuss	1 510	1 183	1 189	3 280	2 998	3 015
14	Viersen	1 005	855	849	2 403	2 328	2 294
15	Wesel	1 858	1 925	1 966	4 298	4 930	4 860
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	22 684	20 569	20 524	60 815	61 154	60 501
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	710	715	702	1 787	1 811	1 819
18	Bonn	389	346	346	971	932	926
19	Köln	3 881	3 286	3 287	11 307	10 545	10 122
20	Leverkusen	924	722	721	2 072	1 916	1 765
	Kreise						
21	Aachen	645	595	585	1 240	1 473	1 312
22	Düren	887	851	835	2 062	2 105	2 035
23	Rhein-Erft-Kreis	1 699	1 552	1 565	4 237	4 104	3 923
24	Euskirchen	963	920	905	2 031	2 380	2 328
25	Heinsberg	2 061	2 023	1 983	4 416	5 018	4 783
26	Oberbergischer Kreis	993	851	831	1 864	1 919	1 708
27	Rhein.-Berg. Kreis	511	439	434	1 372	1 253	1 225
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 298	2 122	2 108	5 176	5 283	5 260
29	Reg.-Bez. Köln	15 961	14 422	14 302	38 535	38 739	37 206
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	974	475	463	2 562	1 196	1 057
31	Gelsenkirchen	990	708	698	2 428	1 850	1 710
32	Münster	1 808	1 733	1 719	3 729	4 169	3 822

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
202	175	215	47 217	39 225	52 545	47 229	39 230	52 551	1
199	142	145	15 980	22 197	16 190	16 000	22 252	16 204	2
202	156	124	26 655	15 955	23 488	26 673	16 071	23 492	3
74	56	67	5 870	4 345	5 219	5 875	4 348	5 224	4
73	69	68	6 674	9 782	10 281	6 674	9 909	10 415	5
178	185	222	9 679	10 253	12 539	9 731	10 273	12 539	6
112	92	101	10 383	8 875	11 338	10 384	8 875	11 349	7
34	16	23	4 272	1 818	2 555	4 830	1 861	2 568	8
26	23	29	1 962	1 264	2 022	1 965	1 265	2 023	9
32	29	32	7 056	6 908	7 211	7 078	6 908	7 211	10
147	141	139	11 109	11 713	13 476	11 240	11 779	13 506	11
103	104	105	9 917	6 810	10 032	10 042	6 960	10 272	12
140	109	110	9 478	8 242	9 303	9 490	8 250	9 317	13
101	82	87	7 334	10 643	6 758	7 629	11 109	6 856	14
168	178	190	22 224	18 268	20 750	22 225	18 273	20 751	15
1 791	1 557	1 657	195 810	176 298	203 707	197 065	177 363	204 278	16
51	46	42	3 363	4 538	3 272	3 495	6 816	3 378	17
29	26	28	4 058	4 169	4 989	4 058	4 169	4 989	18
259	226	229	36 084	39 846	45 161	36 454	40 028	45 700	19
73	58	60	3 911	4 915	3 771	3 976	4 915	3 771	20
48	53	50	3 073	2 514	3 296	3 172	2 521	3 363	21
65	58	62	5 725	5 067	4 430	5 847	5 091	4 465	22
151	138	135	11 268	9 762	11 010	11 314	9 763	11 010	23
82	77	80	6 648	5 049	5 763	6 650	5 054	5 763	24
164	158	146	11 590	13 793	14 422	11 942	14 120	15 157	25
60	61	67	5 984	5 277	6 456	5 994	5 310	6 503	26
37	29	29	10 155	64 930	2 729	10 155	64 953	2 748	27
193	187	187	15 982	15 647	14 530	15 992	15 665	14 625	28
1 212	1 117	1 115	117 841	175 507	119 829	119 049	178 405	121 472	29
71	20	26	7 548	1 623	3 048	7 843	1 623	3 049	30
99	69	67	6 224	5 598	6 277	6 224	5 643	6 278	31
92	77	100	11 948	3 576	12 511	11 950	3 618	12 551	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 346	3 392	3 364	7 678	8 839	8 325
34	Coesfeld	572	499	499	1 247	1 221	1 185
35	Recklinghausen	2 169	1 835	1 818	5 040	4 770	4 539
36	Steinfurt	2 449	2 409	2 375	4 806	5 358	5 141
37	Warendorf	1 351	1 193	1 174	2 173	2 507	2 257
38	Reg.-Bez. Münster	13 659	12 244	12 110	29 663	29 910	28 036
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 013	882	881	2 253	2 261	2 162
	Kreise						
40	Gütersloh	1 648	1 361	1 367	3 256	3 157	3 127
41	Herford	816	526	531	1 561	1 337	1 132
42	Höxter	564	638	556	903	1 051	958
43	Lippe	969	858	884	2 199	2 308	2 149
44	Minden-Lübbecke	1 438	1 466	1 456	2 769	3 385	3 118
45	Paderborn	1 016	907	900	1 684	1 958	1 790
46	Reg.-Bez. Detmold	7 464	6 638	6 575	14 625	15 457	14 436
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 053	989	984	2 762	2 771	2 609
48	Dortmund	5 357	5 015	4 883	12 595	12 578	11 640
49	Hagen	621	606	599	1 401	1 509	1 439
50	Hamm	725	717	711	1 596	1 660	1 537
51	Herne	977	1 210	1 197	2 728	3 456	3 471
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	662	572	566	1 343	1 461	1 289
53	Hochsauerlandkreis	1 408	1 502	1 450	2 615	3 726	3 005
54	Märkischer Kreis	1 176	1 036	1 037	2 344	2 571	2 326
55	Olpe	641	737	719	1 210	1 860	1 639
56	Siegen-Wittgenstein	1 782	1 748	1 697	3 891	4 328	3 886
57	Soest	812	734	730	1 737	1 675	1 642
58	Unna	820	721	716	1 687	1 730	1 630
59	Reg.-Bez. Arnsberg	16 034	15 587	15 289	35 909	39 325	36 113
60	Nordrhein-Westfalen	75 802	69 460	68 800	179 547	184 585	176 292

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
283	275	302	24 993	26 798	26 113	25 135	26 844	26 314	33
45	39	44	3 898	2 196	3 020	3 940	2 196	3 020	34
184	161	171	15 096	11 813	12 446	15 198	11 906	12 553	35
187	189	197	16 675	18 609	19 471	16 956	18 753	19 600	36
87	77	86	7 156	6 625	4 860	7 200	6 627	4 893	37
1 048	907	993	93 538	76 838	87 746	94 446	77 210	88 258	38
64	61	75	12 482	4 398	9 748	12 500	4 401	9 766	39
110	82	112	10 306	9 706	12 111	10 425	9 778	12 229	40
50	34	41	4 140	2 808	2 464	4 195	2 823	2 508	41
28	32	38	2 007	1 435	2 525	2 007	1 436	2 530	42
62	60	68	7 349	6 041	6 354	7 349	6 070	6 362	43
94	89	118	12 078	10 209	15 562	12 204	10 354	16 283	44
56	55	63	3 988	4 996	5 902	3 988	5 036	5 954	45
464	413	515	52 350	39 593	54 666	52 668	39 898	55 632	46
103	84	94	8 540	6 552	5 591	8 540	6 555	5 591	47
402	349	362	53 927	29 592	34 123	53 927	29 592	34 123	48
54	47	54	3 401	2 451	2 868	3 403	2 457	2 874	49
63	52	59	4 047	3 389	3 780	4 105	3 389	3 780	50
65	75	80	12 716	4 884	9 082	12 716	4 884	9 082	51
51	43	50	2 425	2 541	2 616	2 425	2 542	2 617	52
85	97	105	7 404	12 486	6 915	7 460	12 551	6 930	53
77	81	92	4 637	6 374	7 582	4 647	6 391	7 598	54
41	47	50	4 009	4 392	5 821	4 022	4 442	5 852	55
111	96	105	6 908	13 301	9 386	6 959	13 339	9 443	56
67	59	67	3 481	2 790	4 854	3 513	2 790	4 881	57
67	57	66	4 821	4 026	5 205	4 910	4 090	5 267	58
1 186	1 087	1 184	116 316	92 778	97 823	116 627	93 022	98 038	59
5 701	5 081	5 464	575 855	561 014	563 771	579 855	565 898	567 678	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	32	–	13	985	1 438
2	Duisburg	29	–	6	479	989
3	Essen	39	–	4	1 498	1 263
4	Krefeld	11	–	6	150	465
5	Mönchengladbach	21	–	8	147	433
6	Mülheim an der Ruhr	10	–	2	327	1 173
7	Oberhausen	19	–	2	250	700
8	Remscheid	5	–	4	106	236
9	Solingen	8	–	5	50	173
10	Wuppertal	12	–	4	118	206
	Kreise					
11	Kleve	40	–	15	371	1 067
12	Mettmann	22	–	7	275	556
13	Rhein-Kreis Neuss	24	–	8	234	601
14	Viersen	21	–	17	161	485
15	Wesel	37	1	15	377	1 312
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	330	1	116	5 528	11 097
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	219	319
18	Bonn	10	–	–	85	195
19	Köln	55	–	18	1 146	1 593
20	Leverkusen	15	–	10	111	332
	Kreise					
21	Aachen	14	–	7	81	377
22	Düren	14	–	6	153	472
23	Rhein-Erft-Kreis	31	–	13	295	911
24	Euskirchen	13	–	12	150	519
25	Heinsberg	33	–	23	397	1 133
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	129	464
27	Rhein.-Berg. Kreis	14	–	11	134	194
28	Rhein-Sieg-Kreis	45	–	11	389	1 241
29	Reg.-Bez. Köln	285	–	130	3 289	7 750
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	8	–	4	115	304
31	Gelsenkirchen	13	–	5	122	384
32	Münster	24	–	11	520	893

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
350	58	2 844	510	5 308	5 813	1
299	87	1 860	248	3 125	1 933	2
454	144	3 363	368	4 160	7 506	3
117	33	771	76	1 372	611	4
157	40	785	27	1 325	543	5
65	19	1 586	305	3 674	1 685	6
170	55	1 177	133	2 139	1 161	7
20	20	386	61	617	457	8
78	19	325	68	575	181	9
91	12	431	66	632	483	10
231	107	1 791	72	2 722	1 142	11
320	43	1 201	210	2 110	1 058	12
313	33	1 189	197	2 092	923	13
159	27	849	63	1 700	595	14
191	71	1 966	432	3 407	1 453	15
3 015	768	20 524	2 836	34 958	25 544	16
130	31	702	72	996	824	17
46	20	346	53	572	353	18
425	105	3 287	539	4 998	5 124	19
245	23	721	151	1 323	442	20
99	21	585	27	1 011	302	21
173	31	835	66	1 419	616	22
279	67	1 565	230	2 904	1 019	23
183	41	905	56	1 755	574	24
305	125	1 983	70	3 338	1 445	25
169	53	831	90	1 222	486	26
79	16	434	65	665	560	27
339	128	2 108	316	3 814	1 446	28
2 472	661	14 302	1 735	24 017	13 191	29
18	22	463	40	652	405	30
146	41	698	104	1 292	418	31
222	73	1 719	128	2 088	1 734	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	70	–	30	603	2 217
34	Coesfeld	14	–	5	88	295
35	Recklinghausen	41	–	13	356	1 135
36	Steinfurt	54	–	32	436	1 516
37	Warendorf	27	–	18	178	736
38	Reg.-Bez. Münster	251	–	118	2 418	7 480
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	16	–	4	178	523
	Kreise					
40	Gütersloh	33	–	6	290	812
41	Herford	16	–	4	107	340
42	Höxter	17	–	4	88	263
43	Lippe	22	–	6	161	457
44	Minden-Lübbecke	37	–	17	255	878
45	Paderborn	31	–	12	173	510
46	Reg.-Bez. Detmold	172	–	53	1 252	3 783
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	17	–	1	181	589
48	Dortmund	39	–	8	1 142	3 303
49	Hagen	11	–	5	110	342
50	Hamm	13	–	6	125	414
51	Herne	16	–	6	500	526
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	15	–	4	99	325
53	Hochsauerlandkreis	42	–	20	256	925
54	Märkischer Kreis	24	–	9	204	643
55	Olpe	15	–	6	155	310
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	20	418	969
57	Soest	23	–	9	124	423
58	Unna	21	–	9	103	466
59	Reg.-Bez. Arnsberg	262	–	103	3 417	9 235
60	Nordrhein-Westfalen	1 300	1	520	15 904	39 345

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
304	210	3 364	77	6 209	2 116	33
80	31	499	17	883	303	34
256	58	1 818	122	3 116	1 423	35
216	175	2 375	66	3 694	1 447	36
189	53	1 174	65	1 676	581	37
1 431	663	12 110	619	19 610	8 427	38
125	51	881	158	1 497	665	39
182	77	1 367	88	2 102	1 025	40
62	18	531	34	746	387	41
151	50	556	22	686	272	42
220	40	884	58	1 581	568	43
239	67	1 456	62	2 212	906	44
142	63	900	32	1 280	510	45
1 121	366	6 575	454	10 104	4 333	46
189	24	984	138	1 919	690	47
341	89	4 883	1 148	7 325	4 315	48
109	33	599	117	1 019	420	49
110	56	711	113	1 107	430	50
131	34	1 197	148	1 515	1 957	51
120	18	566	62	955	334	52
166	83	1 450	90	2 162	842	53
132	49	1 037	52	1 646	680	54
191	57	719	59	1 027	612	55
180	110	1 697	153	2 380	1 506	56
129	45	730	29	1 237	406	57
90	48	716	64	1 244	386	58
1 888	646	15 289	2 173	23 536	12 578	59
9 927	3 104	68 800	7 817	112 225	64 073	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	84	11	67	6	130	66	29	35
2	Duisburg	69	18	44	7	76	17	52	7
3	Essen	46	16	26	4	77	10	34	33
4	Krefeld	35	2	32	1	32	3	18	11
5	Mönchengladbach	39	25	12	2	30	3	14	13
6	Mülheim an der Ruhr	12	5	7	0	210	3	204	3
7	Oberhausen	74	20	46	8	27	1	20	6
8	Remscheid	8	3	3	2	15	2	4	9
9	Solingen	12	4	3	5	15	5	5	5
10	Wuppertal	15	7	7	1	18	7	6	5
Kreise									
11	Kleve	101	55	32	14	38	13	18	7
12	Mettmann	44	14	29	1	61	5	26	30
13	Rhein-Kreis Neuss	61	38	19	4	49	8	18	23
14	Viersen	44	13	26	5	42	5	16	21
15	Wesel	104	36	65	3	86	21	55	10
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	748	267	418	63	906	169	519	218
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	31	8	13	10	10	0	4	6
18	Bonn	21	12	8	1	6	–	4	2
19	Köln	109	34	61	14	121	51	31	39
20	Leverkusen	32	6	26	0	28	8	11	9
Kreise									
21	Aachen	24	13	9	2	26	3	16	7
22	Düren	11	4	4	3	50	10	21	19
23	Rhein-Erft-Kreis	67	27	40	0	67	17	36	14
24	Euskirchen	19	3	14	2	61	18	23	20
25	Heinsberg	65	30	26	9	80	43	26	11
26	Oberbergischer Kreis	36	23	5	8	30	10	10	10
27	Rhein.-Berg. Kreis	22	14	7	1	8	1	4	3
28	Rhein-Sieg-Kreis	86	56	24	6	101	45	26	30
29	Reg.-Bez. Köln	523	230	237	56	588	206	212	170
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	6	1	5	–	20	16	3	1
31	Gelsenkirchen	54	11	42	1	13	11	1	1
32	Münster	38	14	18	6	61	29	24	8

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
35 340	1 953	29 870	3 517	17 205	9 336	4 194	3 675	1
9 428	1 016	7 061	1 351	6 762	1 257	4 744	761	2
9 512	2 228	6 465	819	13 976	881	9 632	3 463	3
3 952	410	3 446	96	1 267	210	667	390	4
8 938	2 983	5 881	74	1 343	296	582	465	5
1 418	520	898	–	11 120	19	11 044	57	6
9 294	1 657	6 029	1 608	2 043	40	1 884	119	7
739	255	337	147	1 816	145	373	1 298	8
580	282	50	248	1 443	360	354	729	9
5 448	1 821	3 592	35	1 763	785	368	610	10
10 457	7 862	1 828	767	3 019	797	1 189	1 033	11
4 680	821	3 756	103	5 352	379	3 028	1 945	12
6 047	3 074	2 645	328	3 256	511	1 282	1 463	13
3 019	1 199	1 343	477	3 738	886	1 544	1 308	14
13 100	1 592	11 301	207	7 649	2 352	4 871	426	15
121 952	27 673	84 502	9 777	81 752	18 254	45 756	17 742	16
2 697	821	1 078	798	574	46	327	201	17
4 668	2 339	2 260	69	321	–	228	93	18
32 860	7 338	22 819	2 703	12 300	2 864	5 112	4 324	19
1 765	372	1 387	6	2 006	729	467	810	20
1 698	1 389	265	44	1 598	229	1 074	295	21
683	141	463	79	3 746	1 130	1 368	1 248	22
6 686	3 152	3 492	42	4 324	755	2 712	857	23
1 507	129	1 216	162	4 255	232	2 285	1 738	24
6 679	3 444	2 452	783	7 744	5 140	1 945	659	25
4 346	3 379	331	636	2 109	499	845	765	26
2 298	1 033	1 242	23	431	45	230	156	27
7 428	6 033	952	443	7 103	3 379	2 108	1 616	28
73 315	29 570	37 957	5 788	46 511	15 048	18 701	12 762	29
367	65	302	–	2 681	2 192	65	424	30
5 357	665	4 456	236	920	795	32	93	31
6 655	1 255	4 979	421	5 856	2 624	2 463	769	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	192	99	81	12	111	17	22	72
34	Coesfeld	35	20	14	1	9	–	9	–
35	Recklinghausen	73	49	22	2	99	11	51	37
36	Steinfurt	132	90	32	10	64	14	22	28
37	Warendorf	54	38	10	6	33	16	4	13
38	Reg.-Bez. Münster	584	322	224	38	410	114	136	160
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	41	17	17	7	34	5	23	6
	Kreise								
40	Gütersloh	79	33	32	14	33	12	18	3
41	Herford	16	4	12	0	26	2	14	10
42	Höxter	13	4	5	4	25	5	8	12
43	Lippe	34	7	20	7	34	7	23	4
44	Minden-Lübbecke	57	13	33	11	60	22	15	23
45	Paderborn	36	27	4	5	26	8	12	6
46	Reg.-Bez. Detmold	276	105	123	48	238	61	113	64
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	35	10	12	13	58	1	37	20
48	Dortmund	94	26	53	15	269	39	191	39
49	Hagen	19	3	11	5	34	17	9	8
50	Hamm	14	9	3	2	44	6	15	23
51	Herne	53	17	34	2	28	–	21	7
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	20	11	6	3	29	5	15	9
53	Hochsauerlandkreis	57	21	23	13	47	13	17	17
54	Märkischer Kreis	35	20	10	5	58	10	32	16
55	Olpe	29	17	11	1	21	3	15	3
56	Siegen-Wittgenstein	50	12	34	4	54	7	27	20
57	Soest	43	25	16	2	25	11	8	6
58	Unna	35	24	8	3	31	7	19	5
59	Reg.-Bez. Arnsberg	484	195	221	68	698	119	406	173
60	Nordrhein-Westfalen	2 615	1 119	1 223	273	2 840	669	1 386	785

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

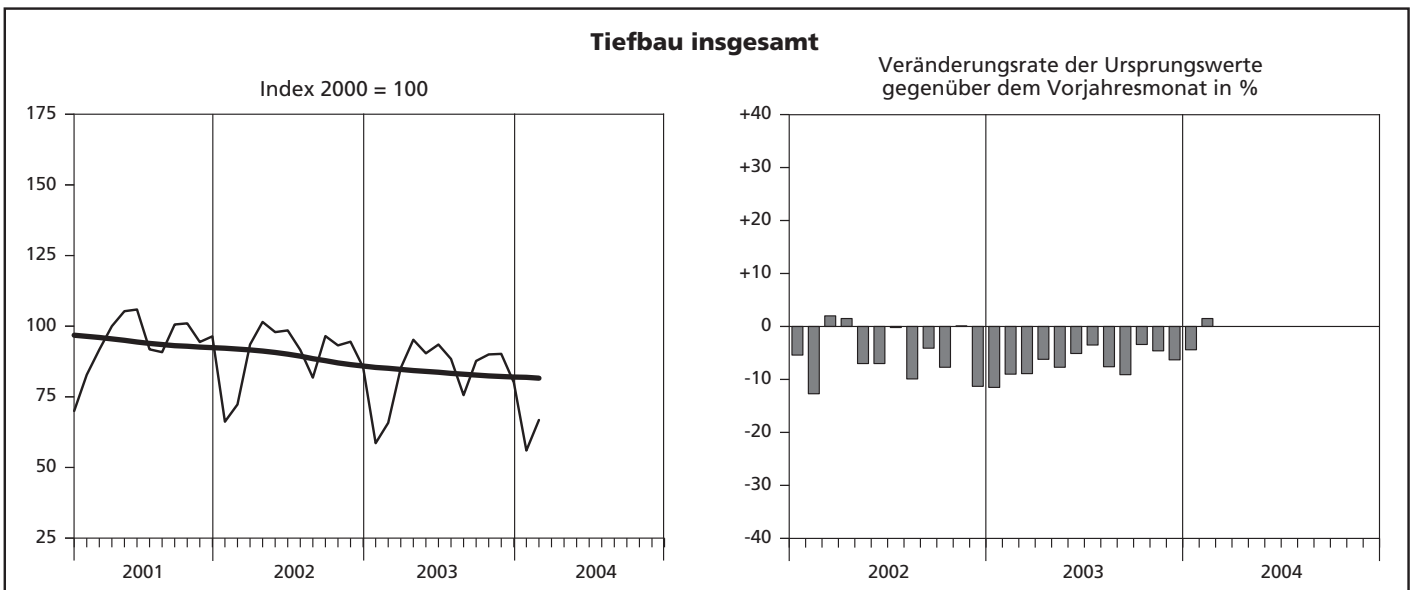
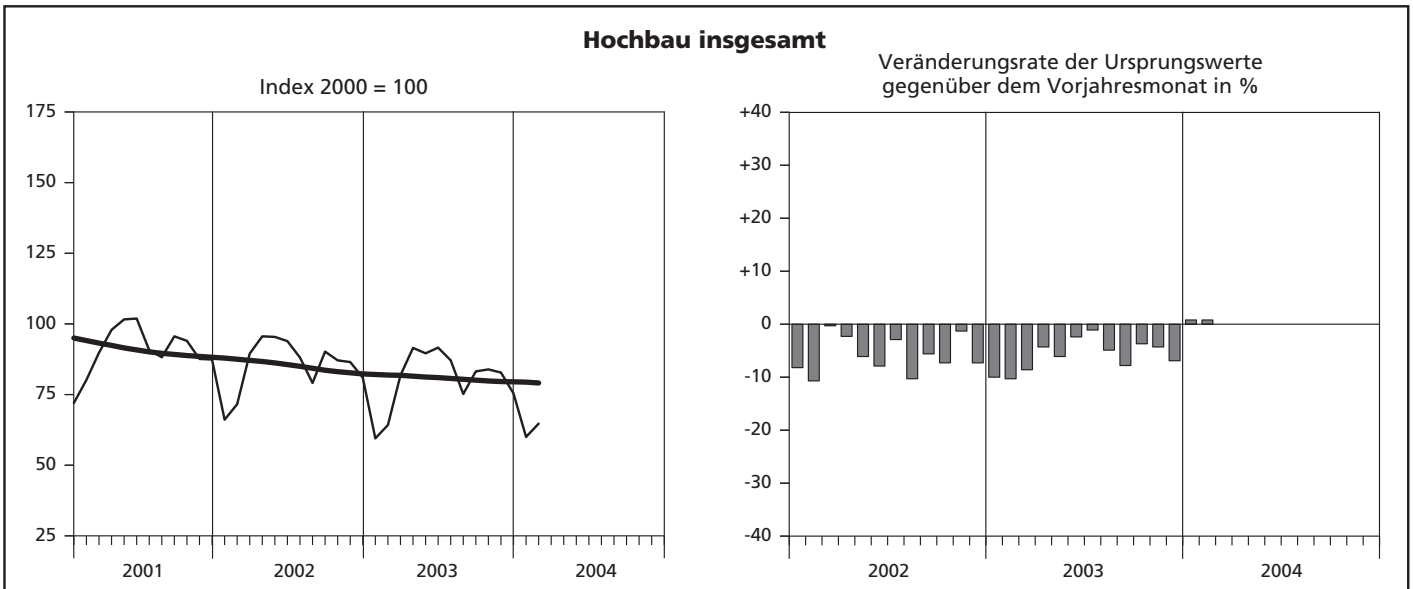
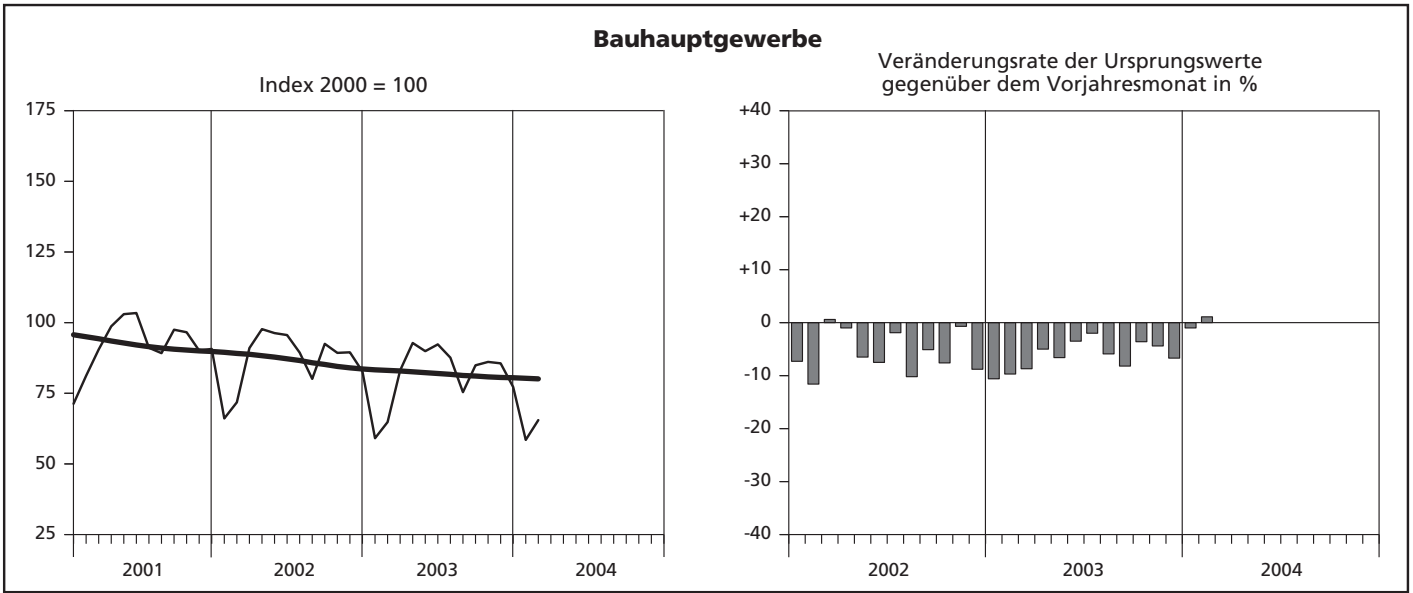
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
18 236	7 230	10 026	980	7 877	1 226	1 528	5 123	33
2 607	1 130	1 410	67	413	–	413	–	34
7 041	4 966	1 837	238	5 405	696	3 224	1 485	35
12 403	8 767	1 758	1 878	7 069	1 180	1 259	4 630	36
2 959	2 502	265	192	1 900	1 064	192	644	37
55 625	26 580	25 033	4 012	32 121	9 777	9 176	13 168	38
6 524	1 485	4 553	486	3 224	230	2 750	244	39
9 802	3 401	4 661	1 740	2 310	722	1 382	206	40
1 341	233	1 093	15	1 122	56	631	435	41
1 356	137	810	409	1 168	378	337	453	42
3 720	770	2 522	428	2 635	458	1 730	447	43
8 932	669	6 497	1 766	6 632	3 782	1 396	1 454	44
3 950	2 333	1 094	523	1 951	590	1 063	298	45
35 625	9 028	21 230	5 367	19 042	6 216	9 289	3 537	46
2 329	788	881	660	3 262	59	2 353	850	47
12 955	2 623	8 459	1 873	21 169	4 036	12 992	4 141	48
817	184	563	70	2 051	1 005	831	215	49
830	549	160	121	2 949	460	692	1 797	50
7 033	1 230	5 514	289	2 051	–	1 362	689	51
1 441	921	354	166	1 175	239	642	294	52
4 009	1 597	1 414	998	2 907	318	1 321	1 268	53
3 495	1 692	1 470	333	4 087	664	2 417	1 006	54
4 692	3 302	1 325	65	1 131	321	568	242	55
3 881	972	2 270	639	5 506	816	2 605	2 085	56
3 708	1 341	1 997	370	1 147	614	285	248	57
2 961	2 226	526	209	2 243	514	1 181	548	58
48 151	17 425	24 933	5 793	49 678	9 046	27 249	13 383	59
334 668	110 276	193 655	30 737	229 104	58 341	110 171	60 592	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

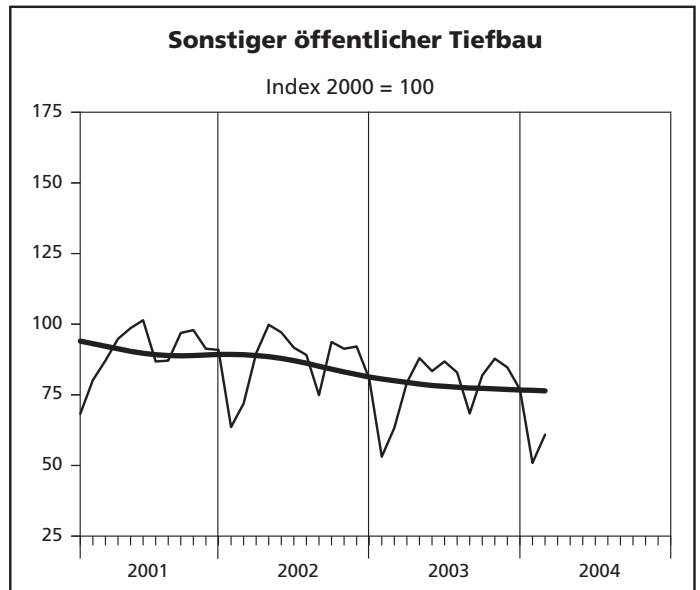
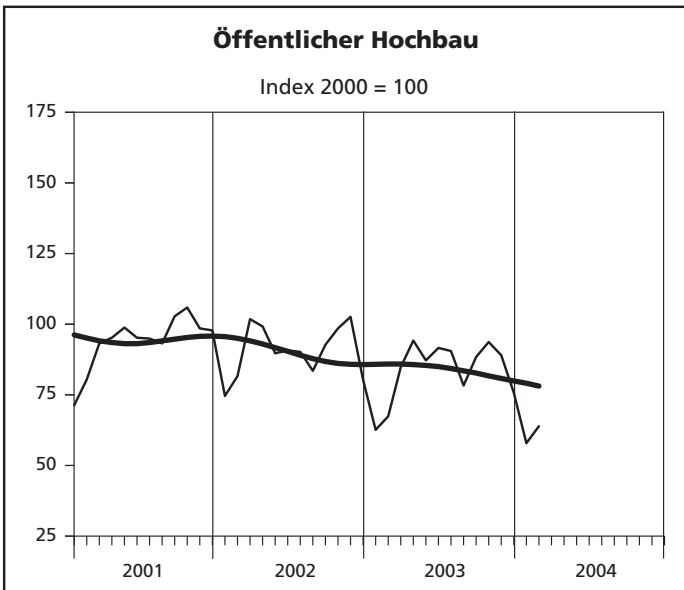
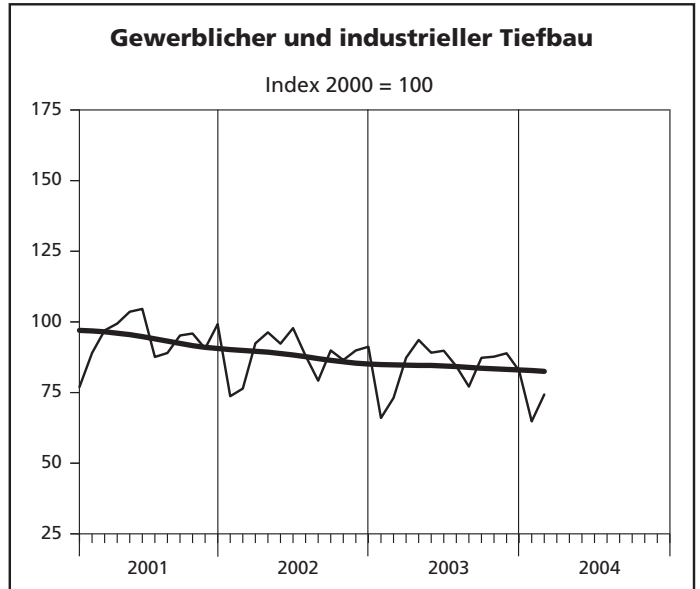
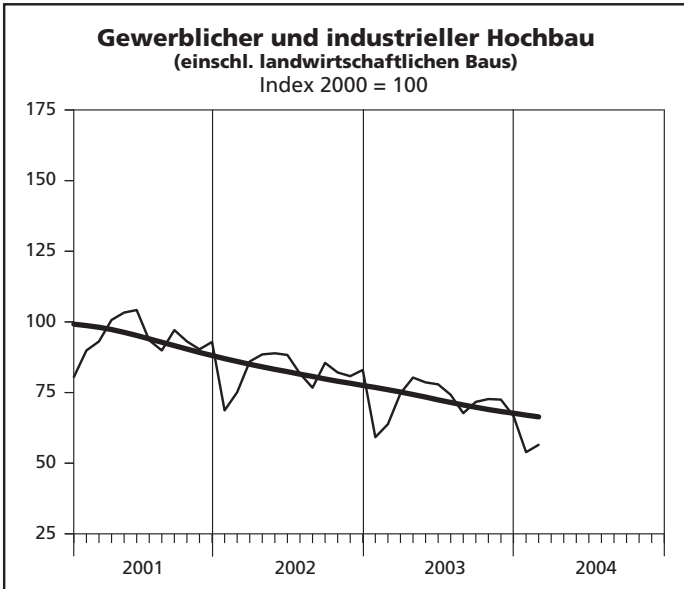
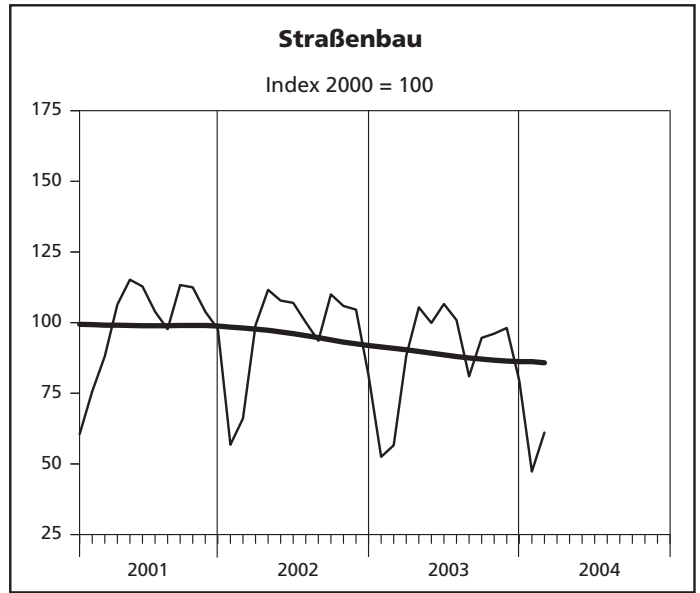
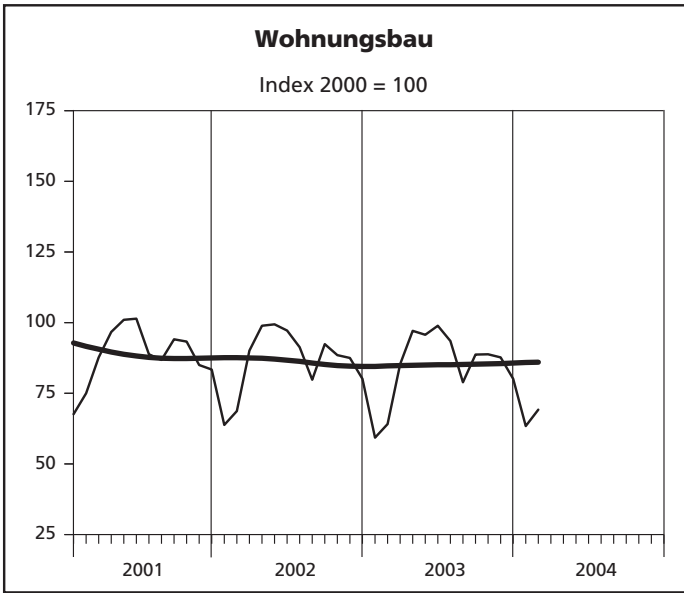
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002	86,8	85,3	86,5	82,1	90,4	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003	81,6	80,5	84,8	71,7	83,6	83,4	88,3	83,9	78,0
5	2004 (kumuliert)	62,0	62,4	66,3	55,2	60,9	61,4	54,2	69,6	55,9
6	2003 Januar	59,1	59,5	59,3	59,2	62,6	58,6	52,5	66,0	53,1
7	Februar	64,8	64,2	64,1	63,8	67,4	65,8	56,6	73,1	63,3
8	März	83,1	81,8	85,3	74,7	84,8	85,2	88,3	87,3	79,3
9	April	92,8	91,5	97,1	80,3	94,2	95,2	105,4	93,6	88,0
10	Mai	89,9	89,6	95,7	78,6	87,2	90,4	99,9	89,1	83,4
11	Juni	92,3	91,6	98,9	77,9	91,6	93,5	106,6	89,8	86,8
12	Juli	87,6	87,1	93,5	74,2	90,5	88,4	100,9	84,3	82,9
13	August	75,4	75,2	78,9	67,7	78,3	75,6	81,0	77,1	68,4
14	September	84,9	83,2	88,7	71,7	88,4	87,7	94,6	87,3	81,9
15	Oktober	86,1	83,9	88,8	72,7	93,7	90,0	96,1	87,7	87,8
16	November	85,6	82,8	87,7	72,5	89,0	90,2	98,1	88,9	84,7
17	Dezember	77,2	75,4	80,1	66,7	75,7	80,1	79,4	82,7	76,9
18	2004 Januar	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
19	Februar	65,5	64,7	69,2	56,5	63,9	66,8	61,1	74,3	60,9
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Februar	Januar	Februar	Veränderung in % Februar 2004 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2004	2003	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
	2004		2003	Februar 2003	Januar 2004			
Beschäftigte insgesamt	119 758	120 993	127 921	-6,4	-1,0	120 376	128 690	-6,5
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 398	10 457	10 739	-3,2	-0,6	10 428	11 303	-7,7
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	6 834	6 939	6 691	+2,1	-1,5	6 887	6 720	+2,5
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	25 354	25 445	27 189	-6,7	-0,4	25 400	27 189	-6,6
(Fach)werker/-innen	64 482	65 059	69 244	-6,9	-0,9	64 771	69 621	-7,0
gewerblich Auszubildende	16 728	16 891	18 037	-7,3	-1,0	16 810	18 238	-7,8
	6 360	6 659	6 760	-5,9	-4,5	6 510	6 922	-6,0
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	177 212	189 437	173 922	+1,9	-6,5	366 649	373 165	-1,7
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	83 123	83 844	86 780	-4,2	-0,9	166 967	174 437	-4,3
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	9 752	9 191	9 841	-0,9	+6,1	18 943	19 764	-4,2
davon								
Hochbau zusammen	6 268	6 124	6 362	-1,5	+2,4	12 392	12 877	-3,8
davon								
Wohnungsbau	4 104	3 966	3 890	+5,5	+3,5	8 070	7 867	+2,6
landwirtschaftlicher Bau	33	40	35	-5,7	-17,5	73	84	-13,1
gewerblicher und industrieller Hochbau	1 705	1 705	1 984	-14,1	0	3 410	4 013	-15,0
Hochbau für Bahn und Post	39	43	35	+11,4	-9,3	82	66	+24,2
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	128	127	149	-14,1	+0,8	255	277	-7,9
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	259	243	269	-3,7	+6,6	502	570	-11,9
Tiefbau zusammen	3 484	3 067	3 479	+0,1	+13,6	6 551	6 887	-4,9
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 489	1 381	1 490	-0,1	+7,8	2 870	2 957	-2,9
Tiefbau für Bahn und Post	208	173	204	+2,0	+20,2	381	420	-9,3
Straßenbau	864	703	812	+6,4	+22,9	1 567	1 640	-4,5
sonstiger öffentlicher Tiefbau	923	810	973	-5,1	+14,0	1 733	1 870	-7,3
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	826 950	817 359	809 486	+2,2	+1,2	1 644 309	1 530 845	+7,4
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	822 260	811 489	804 931	+2,2	+1,3	1 633 749	1 518 790	+7,6
davon								
Hochbau zusammen	559 709	587 991	547 511	+2,2	-4,8	1 147 700	1 016 172	+12,9
davon								
Wohnungsbau	293 993	278 117	253 531	+16,0	+5,7	572 110	486 255	+17,7
landwirtschaftlicher Bau	2 067	5 134	1 524	+35,6	-59,7	7 201	3 742	+92,4
gewerblicher und industrieller Hochbau	220 144	266 978	246 837	-10,8	-17,5	487 122	452 160	+7,7
Hochbau für Bahn und Post	6 253	3 641	4 361	+43,4	+71,7	9 894	6 705	+47,6
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	10 151	7 747	13 500	-24,8	+31,0	17 898	20 460	-12,5
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	27 101	26 374	27 758	-2,4	+2,8	53 475	46 850	+14,1
Tiefbau zusammen	262 551	223 498	257 420	+2,0	+17,5	486 049	502 618	-3,3
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	103 069	90 671	108 647	-5,1	+13,7	193 740	210 248	-7,9
Tiefbau für Bahn und Post	23 958	26 889	12 606	+90,1	-10,9	50 847	31 796	+59,9
Straßenbau	67 057	49 538	65 931	+1,7	+35,4	116 595	130 686	-10,8
sonstiger öffentlicher Tiefbau	68 467	56 400	70 236	-2,5	+21,4	124 867	129 888	-3,9

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Brutto-lohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
- Alle Betriebe aufgeschätzt -**

Jahr Monat	Beschäftigte					Brutto-lohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003	129 088	26 511	69 845	18 869	6 854	3 780 040	2 698 630	1 081 410
2004 (kumuliert)	120 376	25 400	64 771	16 810	6 510	533 616	366 649	166 967
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni ⁴⁾	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	125 940	25 834	68 171	18 162	6 847	356 566	249 398	107 168
Dezember	123 539	25 728	66 716	17 417	6 765	305 444	217 321	88 123
2004 Januar	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
Februar	119 758	25 354	64 482	16 728	6 360	260 335	177 212	83 123
März	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher – Alle Betriebe

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003	151 980	97 816	63 127	28 323	6 366	54 164	15 561	23 880	14 723
5	2004 (kumuliert)	18 943	12 392	8 070	3 565	757	6 551	1 567	3 251	1 733
6	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
7	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
8	März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
9	April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
10	Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
11	Juni ³⁾	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
12	Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
13	August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
14	September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
15	Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
16	November	12 818	8 093	5 245	2 304	544	4 725	1 394	2 042	1 289
17	Dezember	9 834	6 266	4 072	1 801	393	3 568	959	1 614	995
18	2004 Januar	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
19	Februar	9 752	6 268	4 104	1 777	387	3 484	864	1 697	923
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2003* Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2003* Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2003* Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)